GROSSE KREISSTADT EMMENDINGEN Amt: Büro des Oberbürgermeisters - Zentrale Steuerung / Zo	SITZUNGSVORLAGE 0431/21	
	Datum: 17.03.2021	Az.:

Nr.	Gremium	TOP	Datum	Beratungsziel	Protokollverm.	Status	SB	Ja	Ne	Eh
1	Hauptausschuss		15.04.2021	Vorberatung		öffentlich				
1	Stadtrat		27.04.2021	Entscheidung		öffentlich				

Betreff:

Verbandsversammlung Abwasserzweckverband Untere Elz - Stimmbindung -

Zuständigkeit nach Hauptsatzung:

Nach § 7 Nr. 1.12 der Hauptsatzung ist die Herbeiführung der Stimmbindung dem Hauptausschuss zuzuordnen, weshalb hier eine Vorberatung erfolgt.

Bei der Herbeiführung der Stimmbindung für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Untere Elz handelt es sich um eine Angelegenheit von besonderer Bedeutung, die deshalb dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt wird (§ 6 Hauptsatzung).

Begründung: öffentlich/nicht-öffentlich:

Die Stimmbindung für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Untere Elz erfolgt in öffentlicher Sitzung, da keine persönlichen Interessen Einzelner betroffen sind.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt den städtischen Vertreter in der Verbandsversammlung am 11.05.2021 folgendermaßen abzustimmen:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wird gemäß § 16 Abs. 3 Satz 2 EigBG in nachfolgender Form festgestellt:

Bilanz

Aktivseite

Anlagevermögen	8.868.681,58 EUR
Umlaufvermögen	1.322.647,44 EUR

Bilanzsumme Aktiva	10.191.329,02 EUR
---------------------------	--------------------------

Verfasser:	Abteilung:	OB-Büro SK	FBI 1:	FBI 2:	FBI 3:	FBI 4:	Oberbürgermeister:
------------	------------	------------	--------	--------	--------	--------	--------------------

Passivseite

Eigenkapital	1.926.667,39 EUR
Sonderposten Baukostenzuschüsse	64.402,98 EUR
Rückstellungen	532.606,80 EUR
Verbindlichkeiten	7.667.651,85 EUR

Bilanzsumme Passiva **10.191.329,02 EUR**

Gewinn- und Verlustrechnung

Erträge	2.618.574,36 EUR
Aufwendungen	2.618.574,36 EUR

Jahresüberschuss/-fehlbetrag **0,00 EUR**

2. Die Geschäftsführung wird gem. § 16 Abs. 3 Satz 2 Ziff. 3 EigBG entlastet.
3. Den Satzungsänderungen wird zugestimmt.

Sachverhalt/Begründung:

Nach § 13 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vertritt der Oberbürgermeister die Gemeinde in der Verbandsversammlung. Weiter können die Verbandsmitglieder ihrem Vertreter Weisung erteilen.

Die Stimmabgabe kann nach der Stimmbindung nur einheitlich erfolgen

Zu 1. und 2.

Für den Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Untere Elz als nicht-wirtschaftliches Unternehmen gelten die Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in Verbindung mit dem Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ). Entsprechend diesen Bestimmungen wurde der Jahresabschluss 2020 dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) der Stadt Emmendingen zur örtlichen Prüfung vorgelegt.

Das Ergebnis der Prüfung ist im beigefügten Bericht zusammengefasst.

Aus Sicht des RPA spricht nichts dagegen, den Jahresabschluss 2020 nach § 16 Abs. 3 EigBG festzustellen und die Geschäftsführung zu entlasten.

Zu 3.

Bisher wurden die Kassengeschäfte des Abwasserzweckverbandes Untere Elz, als fremdes Kassengeschäft durch die Stadtkasse Emmendingen geführt. Aufgrund interner Umstrukturierungen wird künftig die Führung der Kassengeschäfte des Abwasserzweckverbandes Untere Elz an einen externen Steuerberater übertragen. Aufgrund dessen wird die Verbandssatzung im Bereich des § 14 wie folgt geändert (Auszug Verbandssatzung):

§ 14**Beschäftigte des Verbandes**

- ~~(6) Die Zweckverbandskasse wird als fremdes Kassengeschäft durch die Stadt Emmendingen geführt.~~
- (7) Für die Erledigung der Aufgaben nach § 14 Abs. 4-65 erhält die Stadt Emmendingen einen Verwaltungskostenbeitrag.

Die geänderte Verbandssatzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Anlagen:

Jahresabschluss 2020 des Abwasserzweckverbandes Untere Elz
Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2020 des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Emmendingen
Geänderte Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Untere Elz